

## 16. Wahlperiode

---

### Antrag

der Fraktion der CDU

#### **Kinderschutz konkret**

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, umgehend für das Programm „Aufsuchende Elternhilfe“ ein detailliertes Konzept und einen Maßnahmenplan in Zusammenarbeit mit den dafür in Frage kommenden Partnern vorzulegen, Daraus soll auch hervorgehen, welche konkreten Vorhaben durch welche Projekte bzw. Träger in den nächsten zwei Jahren mit welchen Zielen umgesetzt werden sollen.

In das Konzept sowie den Maßnahmenplan ist auch das bereits in anderen Bundesländern erfolgreich arbeitende Familienhebammenmodell einzubeziehen, um es auch für Berlin nutzbar zu machen.. Dazu ist mit dem Berliner Hebammenverband unverzüglich Kontakt aufzunehmen und zu beraten, wie dieses Modell in einem Bezirk erprobt werden kann.

Dem Abgeordnetenhaus ist bis zum 30. November 2007 Bericht zu erstatten.

*Begründung:*

Es ist sehr erfreulich, dass im Rahmen der Verbesserung des Kinderschutzes in Berlin ein Programm für die „Aufsuchende Elternhilfe“ aufgelegt und finanziert wird. Das ist dringend notwendig, um insbesondere Risiko-Eltern bei der Pflege und Erziehung ihrer Kinder zu beraten und zu unterstützen.

Noch nicht deutlich ist jedoch, welche inhaltlichen Schwerpunkte diesem Programm zu Grunde gelegt und welche konkreten Vorhaben mit welchen Trägern umgesetzt werden sollen. Deshalb wird

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses können über die Internetseite

[www.parlament-berlin.de](http://www.parlament-berlin.de) (Startseite>Parlament>Plenum>Drucksachen) eingesehen und abgerufen werden.

der Senat aufgefordert, ein Konzept sowie einen konkreten Maßnahmenplan vorzulegen.

In diesem Zusammenhang ist das schon in anderen Bundesländern erfolgreich arbeitende Familienhebammenmodell auch für Berlin nutzbar zu machen, weil gerade dieses Modell bereits in der Phase der frühen Elternschaft ansetzt.

Berlin, den 04. September 2007

Dr. Pflüger Hoffmann Steuer Demirbüken-  
Wegner  
und die übrigen Mitglieder der Fraktion der CDU